



Berlin, den 23. Juli 2018

## Ideenwettbewerb digitaler Studienstart

Gesucht werden Projektideen, die die Potenziale der Digitalisierung **zur Unterstützung von Studierenden in der Studieneingangsphase** nutzen und so zur Erhöhung des Studienerfolgs beitragen. Die Realisierung der besten Ideen wird von der Vizepräsidentin für Lehre und Studium finanziell unterstützt.

Das Programm fördert die Entwicklung **innovativer Ideen für den Einsatz digitaler Medien** und ermöglicht die Erprobung digitaler Lehr-, Lern-, Prüfungs- und Unterstützungsformate für einen erfolgreichen Studienstart. Zudem werden sichtbare Best-Practice-Beispiele für digitale Lehre und digitales Lernen zur Verbesserung des Studienerfolgs geschaffen.

Die Projektideen sollen auf vorherrschende Probleme in der Studieneingangsphase (des jeweiligen Fachs) eingehen und konkrete **Lösungsvorschläge durch Nutzung digitaler Medien** anbieten. Sie können sowohl die Stärkung und Vertiefung fachspezifischer Studieninhalte (z. B. Brückenkurse, propädeutische Übungen etc.), die Vermittlung von Methodenkompetenzen als auch die Steigerung der Studienmotivation durch Orientierungsmöglichkeiten im Uni-Leben und im akademischen Umfeld zum Ziel haben.

Alle HU-Mitglieder (Professor\_innen, Mitarbeiter\_innen und Studierende) sind eingeladen, ihre Projektideen einzureichen. Die Realisierung der besten drei Ideen wird von der Vizepräsidentin für Lehre und Studium mit **bis zu 15.000 Euro** für eine **Laufzeit von 12 Monaten** unterstützt. Die Förderperiode kann entweder zum Wintersemester 2018/19 oder zum Sommersemester 2019 beginnen.

Projektideen können bis zum **10. August 2018** an die Vizepräsidentin für Lehre und Studium ([vpl@hu-berlin.de](mailto:vpl@hu-berlin.de)) eingereicht werden.

### 1. Hinweise zur Antragstellung

- Gefördert werden projektartige Vorhaben, Daueraufgaben können nicht finanziert werden.
- Projektideen können von HU-Mitarbeiter\_innen und von Studierenden mit Unterstützung von an der HU Beschäftigten eingereicht werden. Anträge von Studierenden sind ergänzt durch das Formblatt "Unterstützungserklärung" einzureichen.
- Geförderte Projekte können mit bis zu 15.000 Euro (Sachmittel z.B. für Hardware, Software(-lizenzen), Reisekosten, Werkverträge, Arbeitsmaterialien sowie Personalmittel für studentische Hilfskräfte).
- Die Förderung beginnt entweder zum Wintersemester 2018/2019 oder zum Sommersommer 2019. Die Fördermittel sind innerhalb eines Jahres zu verausgaben.
- Um eine nachhaltige Nutzung der Projektergebnisse zu gewährleisten, soll nach Abschluss des Förderzeitraums eine Auswertung in Form eines schriftlichen Berichts sowie einer öffentlichen Präsentation der erzielten Verbesserungen in der Studieneingangsphase erfolgen.

- Die Zugänglichmachung von freien Inhalten im Sinne der Open Access-Erklärung der Humboldt-Universität ([http://edoc.hu-berlin.de/e\\_info/oa-erklaerung.php](http://edoc.hu-berlin.de/e_info/oa-erklaerung.php)) und die Sicherstellung der Nachhaltigkeit und Nachnutzung als Open Educational Resources (OER) wird erwartet. Die Projekte sind barrierefrei zu gestalten ([https://www.gesetze-im-internet.de/bitv\\_2\\_0/BJNR184300011.html](https://www.gesetze-im-internet.de/bitv_2_0/BJNR184300011.html) und <http://www.bik-fuer-alle.de/easy-checks.html>).

## 2. Hinweise zur Antragsgliederung

Anträge sollen max. 3 Seiten umfassen. Anhänge, Literaturverweise u. Ä. sind nicht erforderlich.

Die Anträge sind zu begründen und in Zusammenhang mit dem beschriebenen Problem der Studieneingangsphase zu stellen.

Die Umsetzung ist mit verschiedenen digitalen Medien möglich und kann in Form von z. B. Videos, Webseiten, Quiz, interaktiven Systemen, Lernkarteien etc. erfolgen.

Die Antragsgliederung sieht wie folgt aus:

### 1. Projektname und -verantwortliche

- Titel/ Kurzbezeichnung des beantragten Projekts
- Verantwortliche\_r sowie Ansprechpartner\_in für die Antragstellung (Dienstanschrift, E-Mail)

### 2. Projektbeschreibung

- Problembeschreibung in Bezug auf die Studienanfänger\_innen (Zielgruppe)
- Zielsetzung des Projekts und Nutzung digitaler Medien zur Erhöhung des Studienerfolges in der Studieneingangsphase, Beschreibung des zugrundeliegenden hochschuldidaktischen Ansatzes
- Konkrete Umsetzung (Vorgehensweise, Arbeits-/ Zeitplan, Personaleinsatz, Kooperationen), geplanter Projektbeginn
- Übertragbarkeit der Projektergebnisse auf andere Bereiche (wie bspw. andere Lehrveranstaltungsformate, Fächer) und Weiternutzung über den Projektzeitraum hinaus

### 3. Kostenplanung

- Kostenplan mit Auflistung der erforderlichen Mittel (Sach- und ggf. Personalmittel) zur Realisierung des Projekts.

Projektideen können **bis zum 10.08.2018** ausschließlich **per E-Mail** an [vpl@hu-berlin.de](mailto:vpl@hu-berlin.de) bei der Vizepräsidentin für Lehre und Studium eingereicht werden. Eigenhändige Unterschriften sind nicht erforderlich (bitte keine Dubletten per Post oder Fax).

Bei Rückfragen zum Förderprogramm steht das Büro der Vizepräsidentin für Lehre und Studium gerne zur Verfügung (**Tel. 030-2093-2215**, [vpl@hu-berlin.de](mailto:vpl@hu-berlin.de)).

## 3. Auswahl der besten Projektideen

Die Auswahl der förderungswürdigen Projektideen trifft eine von der Vizepräsidentin für Lehre und Studium einberufene Jury (Zusammensetzung siehe [Website]). Bei der Auswahl der förderungswürdigen Projektideen wird besonders darauf Wert gelegt, dass die Projekte

- einen überzeugenden Ansatz zur Nutzung der Potenziale der Digitalisierung zur Unterstützung von Studienanfänger\_innen aufweisen,
- innovative digitale Lösungen für (fach-)typische Problemsituationen und Schwierigkeiten in der Studieneingangsphase bieten,
- auf einem überzeugenden hochschuldidaktischen Konzept aufbauen,

- der Heterogenität der Studienanfänger\_innen Rechnung tragen,
- in der Förderphase (max. 1 Jahr) realisierbar sind,
- möglichst auf andere Bereiche (z.B. Fächer, Zielgruppen, Lehrveranstaltungsformate etc.) übertragbar sind,
- möglichst über den Förderzeitraum hinaus eine nachhaltige Wirkung entfalten,
- barrierefrei gestaltet sind.

#### **4. Zeitplan im Überblick**

10. August 2018	Frist für die Einreichung der Projektideen
Anfang September	Bekanntgabe der geförderten Projekte
1. Oktober 2018/1. April 2019	Beginn der 12-monatigen Projektlaufzeit
ab April 2019	Auswertung, Aufbereitung, Vorstellung der (Zwischen-)Ergebnisse